Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 100 (1974)
Heft: 42

Artikel: Kurz und schnurz
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-513038

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kurz und Schnurz

(Ueber Nacht sind bei uns folgende Meldungen der Schweizerischen Deppen-Agentur eingegangen, für welche die Redaktion allerdings nur in Ausnahmefällen die volle Gewähr übernehmen kann.)

Quagadougou

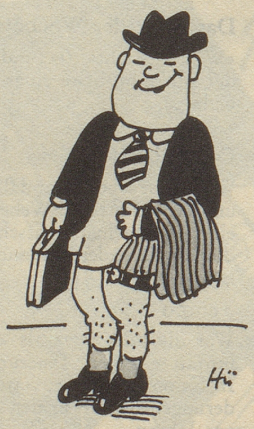
Die von der Schweizerischen Entwicklungshilfe im Hinblick auf eine allgemeine Hebung der Volksgesundheit und des Ausbaus der Zahnprophylaxe angestrebte Einführung einer Aktion «Schweizer Pausenapfel» in Obervolta scheiterte am Widerstand der dortigen Bevölkerung, die nachdrücklich darauf verweist, dass sie, obwohl sie mehrheitlich Bananen ässe, über bemerkenswert gute Gebisse verfüge.

Rambouillet

Frankreichs Staatspräsident Giscard d'Estaing und der westdeutsche Bundeskanzler Helmut Schmidt haben anlässlich eines vertraulichen Kaminfeuergesprächs, das an einem der letzten Wochenende auf Schloss Rambouillet stattfand, zu fortgeschrittener Stunde die Ansicht geäussert, dass es im Interesse einer gemeinsamen Europapolitik läge, wenn die Hauptstädte der beiden Nachbarstaaten Frankreich und Deutschland ein Zeichen setzen und ihre Anfangsbuchstaben untereinander austauschen würden, wonach sie, zum Beweis des guten Willens der in ihnen vertretenen Regierungen, in Ponn und Baris umzubenennen wären. Ueber eine Realisierung dieser gegenseitigen Freundschaftsbekundung ist vorerst nichts Näheres bekannt.

Bangkok

Im Bestreben, ihren Flugpassagieren einen besonderen Service bieten zu können, haben die Bangkok Airlines seit 1. Oktober dieses Jahres allen Maschinen zwei speziell geschulte thailändische Hostessen zugeteilt, welche den Gästen die lange Flugzeit durch die Anwendung von Feinmassage überbrücken helfen wollen. Da es sich bei den Reisenden mehrheitlich um Geschäfts- und Vereinsreisende männlichen Geschlechts handelt, die auf dieser Route verkehren, soll der bisher damit erzielte Erfolg recht befriedigend sein.



Mainz

In seiner Eigenschaft als Moderator des ZDF-Magazins erbrachte Gerhard Löwenthal, neben seinem ostdeutschen Kollegen Karl Eduard von Schnitzler wohl einer der erfolgreichsten deutschen Teufelsaustreiber, schon mehrfach den interessanten Nachweis, dass Exorzismus sogar mittels Telekinese möglich ist für den, der die entsprechenden massenmedialen Fähigkeiten besitzt. Abertausende linksradikaler Besessener sollen bereits unter markerschütternden Schreien, wilden Flüchen und irren Gebärden aus dem Zimmer gerannt sein, sobald sie das Bild des beschwörenden Exorzisten mittwochabends auf ihrem Fernsehschirm erblickten.

Luzern

Die bekannte Erfolgsautorin Esther Vilar, die sich zurzeit auf einer Reise durch die Schweiz befindet, wo sie dieser Tage in einer Luzerner Buchhandlung ihr neuestes Werk «Das polygame Geschlecht» signieren wird, will, wie man uns berichtet, künftig jedem maskulinen Käufer ihrer eloquenten Rechtfertigung des Anspruchs eines jeden Mannes auf zwei Frauen als Gratiszugabe ein Exemplar für dessen Nebenfrau mit auf den Weg geben.

Frankfurt

Die Messestadt am Zusammenfluss von Rhein und Main steht heuer ganz im Zeichen der 225. Wiederkehr des Geburtstages von Johann Wolfgang von Goethe. Goethe als solcher sowie als Mensch und Dichter ist Gegenstand zahlreicher Referate. Einiges Aufsehen erregte jedoch der unlängst im «Römer» gehaltene Vortrag von Prof. Leo Heckmecker, der es nicht alleine dabei bewenden liess, auf den von Goethe gerne verwendeten Hexameter als dem Versmass aller Dinge im Verhältnis zu den am Fensterglas summenden Stubenfliegen einzugehen, sondern darüber hinaus germanistisches Neuland betrat, als er auf bisher kaum noch beachtete Zusammenhänge zwischen den «Liedern des Haschischs» sowie dem bekannten «Schah ein Knabe ein Rösslein steh'n» hinwies. Eine besondere Genugtuung bereitete es dem Frankfurter Kulturreferat, zum 225. Geburtstag J. W. v. G.'s bei Sotheby in London Goethes «Westöstlichen Diwan» (auf dem er mit Frau von Stein der Minne pflegte) zum erstaunlich günstigen Preis von 1,5 Millionen Mark zu erwerben.

Kairo

Die neugebildete ägyptische Regierung will, um die im Lande herrschende Wohnungsnot zu beseitigen, die weltbekannten Pyramiden in Mehrfamilienhäuser umbauen lassen. Namhafte Architekten aus europäischen Ballungszentren, die diese Idee als pyramidal bezeichnen, stehen bereits in Verhandlung mit dem ägyptischen Wohnungsbauministerium.

Börsenbericht

Gegenwärtig wird an den Devisenbörsen das zyprische Pfund (gleich 1000 Mils) im Verhältnis 194:84 gehandelt, d. h. 194 türkische gegen 84 griechische Zyprioten im freien Gefangenenaustausch.